



› Zeitarbeit lohnt sich! ‹

Gute Argumente für intelligente
Personaldienstleistungen



Eine Branche in Bewegung

Seit der Gründung des ersten Unternehmens für Zeitarbeit in Deutschland im Jahr 1962 entwickelte sich die Personaldienstleistung permanent weiter und hat sich als renommierte Branche etabliert. Dazu tragen die Neuerungen der vergangenen Jahre bei – die Aufnahme von Branchenzuschlägen in die Tarifverträge und die umfassende Reform des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes. Diese Änderungen garantieren eine faire Bezahlung für die Zeitarbeitnehmer hin zur stufenweisen Angleichung an Equal Pay. Die Zeitarbeit und individuelle Personal-Lösungen bleiben dabei unverändert ein wichtiger Bestandteil erfolgreicher Unternehmensführung: Um Stammkräfte effizient und flexibel zu unterstützen und um personelle Kapazitätsengpässe zu vermeiden. Es gibt weiterhin unschlagbare Argumente für die Zeitarbeit:

1. Hohe Flexibilität – qualifiziertes Personal

Externe Mitarbeiter unterstützen Ihr Unternehmen und Ihre Stammebelegschaft – genau zum passenden Zeitpunkt und so lange wie nötig. Mit unserem vielseitig qualifizierten

Personal bieten wir unseren Kunden motivierte Mitarbeiter und Fachkräfte aus kaufmännischen, gewerblichen und weiteren Bereichen.

2. Kostentransparenz bedeutet Sicherheit

Durch den Einsatz von externen Mitarbeitern hat ein Unternehmen finanzielle Vorteile, denn alle Kosten sind garantiert kalkulierbar. Iperdi arbeitet bei der Personalplanung mit hoher Kostentransparenz. Unsere Kunden zahlen den vereinbarten Verrechnungssatz (plus MwSt.) ausschließlich für tatsächlich erbrachte Arbeitsstunden. Damit haben sie zu jeder Zeit ideale Kostensicherheit. Bei einer Festeinstellung fallen hingegen diverse, z.T. schwer kalkulierbare Kosten an:

■ Rekrutierungskosten

Kosten für die interne Arbeitszeit, Stellenanzeigen in Print- oder Onlinemedien, Zeit für Vorabauswahl, Vor- und Bewerbungsgespräche u.v.m. Dazu kommen die Kostenrisiken aus dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG) und eventuell spätere Rechtskosten.

■ Eigentliche Personalkosten

- **Direkte Kosten:** Lohn oder Gehalt mit sämtlichen tariflichen/übertariflichen Zahlungen sowie Leistungszulagen und ggf. diversen Zuschlägen
- **Indirekte Kosten:** Arbeitgeberanteile zu Renten-, Arbeitslosen-, Kranken- und Pflegeversicherung, Kosten für Arbeitssicherheit, VWL, 13./14. Monatsgehalt
- **Freiwillige Leistungen:** Weiterbildungskosten, Zusatzgratifikationen, Weihnachtsgelder
- **Sonstige Kosten:** Schwerbehindertenabgabe, Kosten für soziale Einrichtungen wie Kantinen und Kindergärten



■ Kosten aus Fehlzeiten

- **Krankheit:** Fortzahlungen im Krankheitsfall. Im Jahr 2018 waren die deutschen Beschäftigten durchschnittlich etwa 18,5 Tage krankgeschrieben (BKK).
- **Urlaub:** Urlaubszahlungen und -gelder. Durchschnittlich stehen einem Arbeitnehmer in Deutschland etwa 27 Urlaubstage zur Verfügung.
- **Feiertage:** Feiertagsvergütungen. Im Schnitt fallen 10 bezahlte Feiertage in Deutschland pro Jahr an.
- **Schwangerschaft:** Mutterschaftsgeld

■ Etwaige Kündigungskosten

Bei etwaigen Kündigungen entstehen je nach Betriebszugehörigkeit und Sozialplänen hohe Abfindungskosten, die mit längerer Betriebszugehörigkeit ansteigen.

Unter Berücksichtigung aller aufgeführten Kosten bleibt der Einsatz von externen Mitarbeitern neben der hohen Flexibilität auch betriebswirtschaftlich sinnvoll, wie das Rechenbeispiel verdeutlicht:

Rechenbeispiel:

	FESTANSTELLUNG		ARBEITNEHMERÜBERLASSUNG
Stundenlohn / geleisteter Arbeitsstunde	71,6 %	12,00 €	
Bezahlte Feiertage	3,8 %	0,64 €	
Entgeltfortzahlung Krankheit	6,9 %	1,16 €	
Urlaub	10,3 %	1,72 €	
Weihnachts-, Urlaubsgeld, usw.	7,1 %	1,20 €	
Vermögensbildung	0,3 %	0,05 €	
Stundenlohn brutto	100,0 %	16,76 €	
Arbeitgeberanteil Sozialversicherungsbeiträge und gesetzliche Unfallversicherung	21,1 %	3,54 €	
Sonstige Personalzusatzkosten	3,9 %	0,65 €	
Betriebliche Altersvorsorge	5,0 %	0,84 €	
Tatsächliche Personalkosten / Stunde	130,0 %	21,79 €	Bitte vergleichen Sie den aktuellen Stundenverrechnungssatz von iPerdi

Quelle: IW Köln, Arbeitskosten im produzierenden Gewerbe 2015. Ohne Berücksichtigung von Rekrutierungs-, Weiterbildungs-, etwaigen Trennungs- und weiteren Kosten. Bei Freisetzungen entstehen je nach Betriebszugehörigkeit und Sozialplan hohe Trennungs- und Abfindungskosten, die mit längerer Betriebszugehörigkeit ansteigen.



3. Neue Motivation durch neue Tarife

Die Gleichstellung von internen und externen Mitarbeitern bewirkt sowohl in der Gesellschaft als auch bei den Bewerbern einen deutlichen Imagegewinn für die Personaldienstleistungsbranche. Durch die Branchenzuschläge bzw. Equal Pay erfahren die Mitarbeiter eine erhöhte Wertschätzung.

Damit steigt auch die Motivation und die Zufriedenheit der Zeitarbeitnehmer. Die Kontinuität in den Arbeitsabläufen verbessert das Betriebsklima und führt zu steigender Produktivität und zu sinkender Fluktuation.

4. Lernen Sie Ihre Mitarbeiter bei der Arbeit kennen!

iperdi bietet Ihnen qualifizierte Arbeitnehmer, die in der Lage sind, offene Stellen ohne lange Einarbeitungszeit optimal zu besetzen. Für Sie ist der Einsatz von Zeitarbeitnehmern zusätzlich eine unkomplizierte Möglichkeit zur Auswahl neuer, qualifizierter Mitarbeiter – ohne aufwändige Personalsuche und ohne die Rechtsrisiken des AGG.

Sie können Ihre Mitarbeiter in der Phase der Arbeitnehmerüberlassung genau kennen lernen und feststellen, ob Sie ein langfristiges Arbeitsverhältnis eingehen möchten.

iperdi bietet Ihnen auch in Zukunft »intelligente Personaldienstleistungen«. Sprechen Sie uns an.

Kontakt

iperdi Hauptverwaltung GmbH
Theodor-Heuss-Straße 13 · 69469 Weinheim
Telefon 06201 98 62 8-0 · kontakt@iperdi.de

iperdi Holding Nord GmbH
Rondeel 2 · 22926 Ahrensburg
Telefon 04102 70 88 57-0 · ahrensburg@iperdi.de

Weitere Informationen und alle Niederlassungen
finden Sie unter: www.iperdi.de.